


Straubing | 24.01.2019 | 06:00 Uhr

# Brillen aus Massivholz als guter Plan

Lesenswert (0) 

kommentieren 

Weitersagen 

drucken 

merken 

Artikel

Artikel 73 / 369



Startkapital und ein Platz im  
Gründerzentrum: Staatssekretär Roland  
Weigert (r.) gratuliert Sebastian Wittmann.  
(Foto: Bäuml-Schachtner)

Siegerehrung beim Wettbewerb "Plan B – Biobasiert. Business Bayern." Ausgezeichnet werden innovative Entwicklungen, ein schlüssiger Businessplan und eine gute Präsentation. Die fünf Finalisten des Wettbewerbs, den die Biocampus GmbH in Straubing mit Unterstützung des Bayerischen Wirtschaftsministerium zum dritten Mal auslobte, durften sich diese Woche in Straubing präsentieren, bevor die Jury ihr finales Urteil fällte.

Doppelter Sieger wurde Sebastian Wittmann vom Freisinger Start-Up **"Freisicht eyewear"** mit Brillengestellen aus Vollholz

Ein Sonderpreis ging an eine niederbayerische Idee: **"Hanfbayer"** aus Mamming (Lkr. Dingolfing-Landau) wurde für die beste Entwicklungsleistung belohnt. Unter den Finalisten war auch die Passauer **"Regiothek"**, die es aber nicht aufs Treppchen schaffte. –mel

[https://www.pnp.de/nachrichten/bayern/3206554\\_Brillen-aus-Massivholz-als-guter-Plan.html](https://www.pnp.de/nachrichten/bayern/3206554_Brillen-aus-Massivholz-als-guter-Plan.html)

## Landkreis Dingolfing-Landau

🕒 23.01.2019 | Stand 22.01.2019, 20:19 Uhr



Landkreis Dingolfing-Landau  
23.01.2019 | Stand 22.01.2019, 20:19 Uhr

Mit Tempo 91 innerorts unterwegs: AnzeigeLandau. Die Verkehrspolizei Deggendorf hat am Montag von 7.26 bis 12 Uhr in der Kleegartenstraße die Geschwindigkeit des Verkehrs gemessen. 17 Fahrer waren zu schnell unterwegs, davon wurden 14 verwart und drei angezeigt. Der Schnellste fuhr bei erlaubten 50 Stundenkilometern mit Tempo 91. – InpMamminger Start-up gewinnt Sonderpreis in StraubingMamminger. Erfolg für ein Mamminger Start-Up-

Unternehmen: Die Firma "Hanfbayer" hat beim Wettbewerb "Plan B – Biobasiert. Business Bayern." einen Sonderpreis für die beste Entwicklungsleistung bekommen. Der Wettbewerb wird seit 2014 von der Firma BioCampus Straubing organisiert. Das Wirtschaftsministerium unterstützt ihn seit 2016 mit einer Förderung. Insgesamt 50 grüne Ideen wurden eingereicht, aus denen – nicht zuletzt durch den Wettbewerb – Firmengründungen werden sollten. Mitgemacht haben auch Daniel Baumann (rechts) und Markus Kneissl, die den "Hanfbayer" gegründet haben. Für einen der ersten drei Plätze, die im Rahmen einer Gala in der Straubinger Sennebogen-Akademie am Montagabend vergeben worden sind, hat es noch nicht gereicht, doch die Veranstalter fanden das Duo aus dem Landkreis Dingolfing-Landau so interessant, dass sie ihnen einen Sonderpreis widmeten – von der besten Entwicklung von der Idee bis zur Umsetzung unter allen Teilnehmern. Ann-Kathrin Kaufmann (links) überreichte Daniel Baumann den Preis. Der freute sich riesig. Der "Hanfbayer" soll nach seinen Worten dazu beitragen, Hanf in der Region heimisch zu machen und alles von der Pflanze zu verwerten, auch das Stroh. Einsatzgebiete sollen der Nahrungsmittel- und der Gesundheitsbereich sein. – mel/F.: Bäumel-Schachtner

[https://plus.pnp.de/lokales/landkreis\\_dingolfing\\_landau/3205691\\_Landkreis-Dingolfing-Landau.html](https://plus.pnp.de/lokales/landkreis_dingolfing_landau/3205691_Landkreis-Dingolfing-Landau.html)